

Funktionsumfang

Bilderschau

- Darstellung von Bitmaps (BMP), JPEG-Bildern (JPG, JPEG), GIF-Grafiken (GIF), Metafiles (WMF, EMF) und Symbolen (ICO)
- Bilderschau in einem Fenster, einem rahmenlosen Fenster, bildschirmfüllend im Vordergrund oder als Desktop-Hintergrundbild
- Desktop-Hintergrundbild beim Windows-Start wechseln

Für jedes Bild getrennt einstellbare Eigenschaften

- Grössenanpassungsmethode: Originalgrösse, massstäblich strecken oder maximal strecken
- Hintergrundfarbe
- Anzeigehäufigkeit
- Verweilzeit

Bildersammlung

- Datenobjekte: Bild (als Verweis auf eine Bilddatei), Bildordner (als ein Verweis auf alle Bilder, die in einem Ordner des Dateisystems enthalten sind)
- Datenobjekte einzeln oder gemeinsam in einem Dialogfenster bearbeiten
- Bearbeitung und Ansicht mit Windows-95-Steurelementen: Ordner-Ansicht, Symbolleiste, Hauptmenü, Kontextmenüs
- Windows-95-Integration: Drag&Drop-Einfügen von Bildern aus dem Windows-Explorer, Bildersammlung aus Windows-Explorer öffnen
- Sammlung als Dokument speichern

Zukünftige Erweiterungen

- Bilderschau als Bildschirmschoner
- Abspielen von Videos
- Anzeige von beliebigen OLE-Bildobjekten

Copyright-Informationen

Karsten ist Freeware

Aktuelle Version: 3.0.0
Copyright © 1999 bei matthias muntwiler, aarburg - schweiz
Kontakt: m_muntwiler@yahoo.com

Für aktuelle Versionsinformationen beachten Sie bitte die Readme.txt-Datei im Karsten-Verzeichnis.

Benutzung und Weitergabe

Sie dürfen das Programm und die übrigen mitgelieferten Komponenten auf Ihrem Computer installieren und zu nichtkommerziellen Zwecken verwenden. Sie dürfen die Software auch weitergeben, sofern Sie sie ausschliesslich die kompletten und unveränderten Installationsdateien weitergeben und kein Geld dafür verlangen.

Der Autor gibt keinerlei Gewährleistung über die Funktionsfähigkeit der Software oder die Richtigkeit der Dokumentation, noch garantiert er Support. Sie benutzen das Programm auf Ihre eigene Verantwortung.

Bestandteile

Karsten ist unter Borland Delphi 4 entworfen und kompiliert worden. Neben den Delphi-Standardbibliotheken enthält es Programmcode von

- Anders Melander: GIF-Import, © 1999
- Raize Software Solutions: List Pack, © 1998
- Elmar Warken (Addison-Wesley): Komponenten aus dem Delphi 4-Buch, © 1999
- WinWright Consulting: Versionsinfo-Komponente, © 1997

Die Hilfedatei wurde in der Entwicklungsumgebung von Oasis SE (© 1999 bei Stephan February) entworfen.

Die Beispielbilder sind von Matthias Muntwiler aufgenommen und erstellt worden (© 1999) und dürfen nur als Bestandteil des Softwarepakets weitergegeben werden. Eine anderweitige Verwendung oder Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Zustimmung des Autors.

Programmkonzept

Bei der Arbeit mit Karsten ist es nützlich, zwei grundlegende Konzepte zu unterscheiden, die mit den beiden wichtigsten Anwendungsfenstern verbunden sind: die Bildersammlung und die Bilderschau.

Bildersammlung

Als Bildersammlung wird das Dokument bezeichnet, das auf Datenträgern gespeichert werden kann. Sie wird im Hauptfenster der Anwendung dargestellt und kann mit Menübefehlen und einer Symbolleiste bearbeitet werden.

Die Sammlung enthält Verweise auf Bilddateien und Ordner, die sich in Ihrem Dateisystem befinden, zusammen mit Bildeigenschaften, die von der Ablaufsteuerung der Bilderschau ausgewertet werden.

Bilderschau

Die Bilderschau ist ein Prozess, in dem die Objekte der Sammlung als Bilder auf dem Bildschirm angezeigt werden. Sie ist beim Programmstart noch inaktiv und wird von Ihnen auf Befehl gestartet, angehalten oder beendet.

Ein Bilderschau-Programm

Wozu kann Karsten eingesetzt werden?

Karsten ist ein Bilderschau- (Slideshow-) Programm. Es stellt Bilder, die sich in Form von Grafikdateien in verschiedenen Formaten auf Ihrem Computer oder Netzwerk befinden, in zufälliger Reihenfolge einzeln für kurze Zeit auf dem Bildschirm dar.

Weshalb ein weiteres Bilderschau-Programm?

Bilderschau-Programme werden auf dem Internet zu Dutzenden angeboten. Leider weisen die meisten einen der im folgenden aufgeführten Mängel auf:

- Steuerelemente zur Dateiauswahl werden im gleichen Fenster wie das Bild dargestellt und schränken dadurch die Bildgröße ein.
- Die Darstellungsmöglichkeiten beschränken sich auf die Anzeige in einem Fenster.
- Die Auswahlmöglichkeiten beschränken sich auf ein einziges Dateiverzeichnis.
- Die Ablaufsteuerung ist zu wenig flexibel, insbesondere sind eine zufällige Reihenfolge oder eine Endlosschleife unmöglich.
- Die Einstellungen können nicht gespeichert werden.

Beachten Sie demgegenüber den Funktionsumfang von Karsten! Das Ziel des Karsten-Projekts ist, sämtliche Abläufe im Zusammenhang mit der Anzeige von Bildern zu Unterhaltungszwecken zu automatisieren.

Systemanforderungen

Betriebssysteme

Windows 95, Windows 98, Windows NT 4.0 oder Nachfolger

Hardware

Allgemein entsprechen die Hardware-Minimalanforderungen denjenigen der genannten Betriebssysteme:

Windows 95: 486-Prozessor mit 66 MHz Taktfrequenz, 8 MB RAM, 10 MB freier Festplattenspeicher, Grafikkarte mit 256 Farben.

Um eine optimale Qualität der angezeigten Bilder zu erhalten, ist jedoch eine Grafikkarte mit mindestens 65'000 Farben bei einer Auflösung von 800x600 Punkten und ein Monitor mit mindestens 16 Zoll Diagonale empfehlenswert.

Dateioperationen

Die Dateioperationen entsprechen den Windows-üblichen: Neues (leeres) Dokument erstellen, Datei öffnen, Datei unter einem neuen Namen speichern, Datei speichern. Sie sind über das Datei-Menü oder die Symbolleiste des Hauptfensters zugänglich.

Bildersammlungen werden mit der Dateinamen-Erweiterung KBS gespeichert.

Bild einfügen

Bevor Sie die Bilderschau starten können, müssen Sie einer Bildersammlung Bilder hinzufügen. Dies können Sie auf verschiedene Arten erreichen:

Bildeigenschaften-Dialog

- 1 Rufen Sie das Bildeigenschaften-Dialogfenster über den Menüpunkt Bearbeiten | Bild einfügen, den Bild-einfügen-Knopf der Symbolleiste, Ctrl-N oder das Kontextmenü der Bildersammlung auf.
- 2 Geben Sie im Feld Bildpfad den Pfad zu einer existierenden Bilddatei ein, oder drücken Sie den Suchen-Knopf um ein Dateiauswahl-Dialogfenster zu öffnen und eine Bilddatei auszuwählen.
- 3 Stellen Sie die übrigen Bildeigenschaften nach Ihren Wünschen ein.
- 4 Mit OK wird das Bild in die Sammlung eingefügt.

Drag&Drop vom Windows-Explorer

- 1 Wählen Sie im Windows-Explorer oder einem Windows-Ordnerfenster die Dateien aus, die Sie als Bilder zur Sammlung hinzufügen möchten.
- 2 Ziehen Sie die Dateien mit der Maus in das Sammlungsfenster (Hauptfenster). Die Bilder werden mit Vorgabe-Eigenschaften in die Sammlung eingefügt.
- 3 Verändern Sie gegebenenfalls die Bildeigenschaften über den Bildeigenschaftendialog.

Hinweis: Bilder in der Bildersammlung sind Verweise auf Bilddateien

Betrachten Sie die Bilder der Bildersammlung als Verweise auf Bilddateien in Ihrem Dateisystem (Computer und Netzwerk). Die Bilddateien werden durch Karsten weder verschoben noch sonstwie beeinflusst. Beachten Sie jedoch, dass Sie die Dateien nicht mehr löschen, verschieben oder umbenennen sollten, weil Karsten solche Änderungen nicht erfahren würde und die Bilder nicht mehr anzeigen könnte.

Bildordner einfügen

Bevor Sie die Bilderschau starten können, müssen Sie einer Bildersammlung Bilder hinzufügen. Statt alle Bilder aus einem Verzeichnis einzeln einzufügen, können Sie den ganzen Ordner als solchen einfügen. Dies können Sie auf verschiedene Arten erreichen:

Bildordnereigenschaften-Dialog

- 1 Rufen Sie den Bildordner-Eigenschaftendialog über den Menüpunkt Bearbeiten | Ordner einfügen, den Ordner-einfügen-Knopf der Symbolleiste oder das Kontextmenü der Bildersammlung auf.
- 2 Geben Sie im Feld Bildpfad den Pfad zu einem existierenden Ordner ein, oder drücken Sie den Suchen-Knopf um ein Dateiauswahl-Dialogfenster zu öffnen und einen Ordner auszuwählen.
- 3 Stellen Sie die übrigen Bildeigenschaften nach Ihren Wünschen ein.
- 4 Mit OK wird der Ordner in die Sammlung eingefügt.

Drag&Drop vom Windows-Explorer

- 1 Wählen Sie im Windows-Explorer oder einem Windows-Ordnerfenster den Ordner aus, den Sie als Bildordner zur Sammlung hinzufügen möchten.
- 2 Ziehen Sie den Ordner mit der Maus in das Sammlungsfenster. Der Ordner wird mit Vorgabe-Eigenschaften in die Sammlung eingefügt.
- 3 Verändern Sie gegebenenfalls die Bildordnereigenschaften über den Eigenschaftendialog.

Hinweis: Bildordner in der Bildersammlung sind Verweise auf Ordner

Betrachten Sie die Bildordner der Bildersammlung als Verweise auf Ordner in Ihrem Dateisystem (Computer und Netzwerk). Die Ordner werden durch Karsten weder verschoben noch sonstwie beeinflusst. Beachten Sie jedoch, dass Sie die Ordner nicht mehr löschen, verschieben oder umbenennen sollten, weil Karsten solche Änderungen nicht erfahren würde und die Bilder nicht mehr anzeigen könnte.

Bildeigenschaften bearbeiten

1 **Wählen Sie** wie von Windows gewohnt mit der Maus und den Umschalt- bzw. Control-Tasten im Sammlungsfenster die zu ändernden Bilder und Ordner aus.

Hinweis: Sie können einzelne oder *mehrere Objekte* gleichen oder unterschiedlichen Typs *gleichzeitig* markieren und ihre Eigenschaften so auf einmal bearbeiten.

2 Rufen Sie das **Eigenschaften-Dialogfenster** über den Menüpunkt `Bearbeiten | Eigenschaften`, über die Symbolleiste oder über das Kontextmenü der gewählten Objekte auf.

Hinweis: Einzelne Bilder oder Bildordner können Sie direkt zur Bearbeitung öffnen, indem Sie auf dem Element *doppelklicken*.

3 Führen Sie die gewünschten **Änderungen** an den Eigenschaften durch.

Hinweis: Eigenschaften, die im Titel den Zusatz (*unverändert*) tragen, behalten beim Verlassen des Dialogfensters ihre bisherigen Einstellungen bei. Alle anderen werden auf den im Dialogfenster angegebenen Wert gesetzt. Es ist nicht möglich zum (*unverändert*)-Status eines Eigenschaftsfelds zurückzugelangen, nachdem Sie den Wert geändert haben. Wählen Sie in diesem Fall *Abbruch* und öffnen Sie das Dialogfenster erneut.

4 Drücken Sie **OK**, um die Änderungen zu übernehmen, oder **Abbrechen**, um die Änderungen zu verwerfen.

Hinweis: Karsten verfügt über *keinen Rückgängig*-Befehl.

Bilder löschen

1 Wählen Sie wie von Windows gewohnt mit der Maus und den Umschalt- bzw. Control-Tasten im Sammlungsfenster die zu löschenden Bilder und Ordner aus.

2 Entfernen Sie die gewählten Objekte über den Menüpunkt `Bearbeiten | Löschen`, über die Symbolleiste oder über das Kontextmenü aus der Sammlung.

Hinweis: Karsten verfügt über keinen Rückgängig-Befehl.

Hinweis: Der Löschen-Befehl entfernt nur die Bilder bzw. Bildordner (Verweise) aus der Sammlung. Die Bilddateien bzw. Ordner selber bleiben unbehelligt.

Bilderschau in einem Fenster

1 Wählen Sie den Menüpunkt `Bilderschau | Schaufenster` oder drücken Sie den Bilderschauzeigen-Knopf der Symbolleiste. Das Schaufenster wird geöffnet und das erste Bild angezeigt.

2 Um die Bilderschau anzuhalten, wählen Sie den Menüpunkt `Bilderschau | Anhalten`.

Bilderschau in einem rahmenlosen Fenster

1 Wählen Sie den Menüpunkt `Bilderschau | Rahmenlos`. Das Schaufenster wird geöffnet und das erste Bild angezeigt. Der Rahmen des Fensters wird verborgen.

2 Um die Bilderschau anzuhalten, wählen Sie den Menüpunkt `Bilderschau | Anhalten`.

Hinweis: Der Fensterrahmen wird lediglich übermalt, nicht aber ausgeschaltet. Das bringt den Vorteil, dass Sie das Fenster immer noch verschieben und in der Grösse verändern können. Leider zeichnet Windows die System-Knöpfe über das Bild, sobald Sie die Maus über den Fensterrand bewegen.

Bilderschau im Vollbild

1 Wählen Sie den Menüpunkt `Bilderschau | Vollbild`. Das Schaufenster wird geöffnet und das erste Bild angezeigt. Das Fenster wird in Bildschirmgröße dargestellt und sein Rahmen bleibt verborgen.

2 Um die Bilderschau anzuhalten, wählen Sie den Menüpunkt `Bilderschau | Anhalten`.

Hinweis: Der Fensterrahmen wird lediglich übermalt, nicht aber ausgeschaltet. Die System-Knöpfe (Minimieren, Grösse wiederherstellen und Schliessen) bleiben aktiv, obwohl sie unsichtbar sind. Wenn Sie mit der Maus über einen Knopf fahren, wird der übliche Hinweistext angezeigt.

Bilderschau im Desktop-Hintergrund

Zur Anzeige als Desktop-Hintergrund sind zwei Möglichkeiten vorgesehen, die über die Menüpunkte Hintergrundbild bzw. Bildschirm zur Verfügung stehen. Unter Windows NT eignet sich *Bildschirm* besser, unter Windows 95/98 *Hintergrund*.

1 Wählen Sie den Menüpunkt `Bilderschau | Hintergrundbild` bzw. `Bilderschau | Bildschirm`. Das erste Bild wird angezeigt. Das Schauenfenster wird geschlossen, wenn es bisher sichtbar gewesen ist.

2 Um die Bilderschau anzuhalten, wählen Sie den Menüpunkt `Bilderschau | Anhalten`.

Unterschiede zwischen Bildschirm und Hintergrund

Bildschirm: Betrachtet den gesamten Bildschirm als Fenster und malt das Bild selbst auf die ganze Bildschirmfläche. Windows NT verbietet jedoch das Übermalen fremder Fenster, daher wird nur der Desktop-Hintergrund gemalt. Unter Windows 95/98 werden auch die Fenster anderer Anwendungen übermalt, was zu schwer kontrollierbaren Effekten führen kann.

Hintergrund: Entspricht dem manuellen Ändern des Hintergrundbilds über die Desktop-Eigenschaften, das Bild wird vollständig von Windows angezeigt. Leider muss das Bild im Windows-Bitmap-Format (BMP) vorliegen - ein Format, das unnötig Festplattenplatz verschwendet. Karsten wandelt Bilddateien selbständig ins BMP-Format um, legt sie im `Windows\Temp`-Verzeichnis ab und löscht sie am Ende der Bilderschau wieder.

Datei-Menü



Neu: Erstellt eine leere Bildersammlung. Die bisher offene kann noch gespeichert werden.

Öffnen: Zeigt das Dokument-Auswahlfenster an, mit dem eine früher gespeicherte Sammlung geöffnet werden kann.

Speichern: Speichert die momentan bearbeitete Sammlung auf Diskette, Festplatte oder im Netzwerk.

Speichern unter: Speichert die momentan bearbeitete Sammlung unter einem neuen Dateinamen. Die vorher bearbeitete Datei wird nicht beeinflusst.

Beenden: Schliesst alle Karsten-Fenster und beendet das Programm. Die geöffnete Sammlung kann noch gespeichert werden, falls sie verändert worden ist.

Zuletzt bearbeitete Dokumente: Der unterste Abschnitt gibt die zuletzt bearbeiteten Dokumente an. Sie können dadurch schneller ausgewählt und geöffnet werden.

Symbolleiste



Über die Symbolleiste des Sammlungsfensters lassen sich einige Menübefehle abkürzen:

Neu: Erstellt eine leere Bildersammlung. Die bisher offene kann noch gespeichert werden.

Öffnen: Zeigt das Dokument-Auswahlfenster an, mit dem eine früher gespeicherte Sammlung geöffnet werden kann.

Zuletzt bearbeitete Dokumente: Über das Aufklapp-Menü können die zuletzt bearbeiteten Dokumente schnell ausgewählt und geöffnet werden.

Speichern: Speichert die momentan bearbeitete Sammlung auf Diskette, Festplatte oder im Netzwerk.

Bild einfügen: Zeigt das Bildeigenschaften-Dialogfenster, mit dem ein neues Bild zur Bildersammlung hinzugefügt werden kann.

Bildordner einfügen: Zeigt das Bildordnereigenschaften-Dialogfenster, mit dem ein neuer Bildordner zur Bildersammlung hinzugefügt werden kann.

Löschen: Entfernt die markierten Bilder und Bildordner aus der Sammlung.

Eigenschaften: Zeigt das Eigenschaften-Dialogfenster, mit dem die Eigenschaften der markierten Bilder und Bildordner geändert werden können.

Bilderschau: Zeigt die in einem Fenster an.

Ansicht: Schaltet die Darstellung der Bildersammlung um. Die Darstellungsmodi ähneln denjenigen des Windows-Explorers.

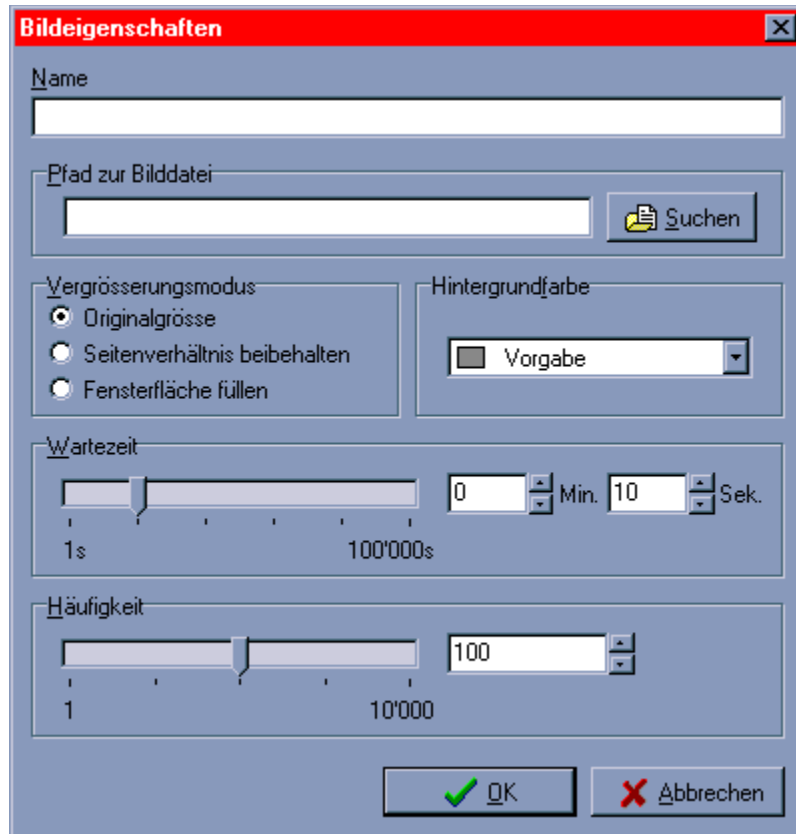
Bildersammlungsfenster

Im Bildersammlungs- oder Hauptfenster der Karsten-Anwendung werden die Objekte der Bildersammlung aufgelistet und von Ihnen über Menübefehle oder Aktionsknöpfe bearbeitet. Das Hauptfenster stellt die Schnittstelle zum Windows-Dateisystem dar und wird beim Starten der Anwendung als erstes geöffnet.

Das Hauptfenster stellt folgende Bedienungselemente zur Verfügung: Datei-Menü, Bearbeiten-Menü, Bilderschau-Menü, Bild-Kontextmenü, Bildordner-Kontextmenü, Symbolleiste, Drag&Drop-Ziel für Bilddateien.

Eigenschaften-Dialogfenster

Im Eigenschaften-Dialogfenster geben Sie einen Dateipfad an und stellen die Eigenschaften von Bildern und Bildordnern ein. Für beide Objekttypen wird im Grunde derselbe Fensteraufbau verwendet. Geringe Unterschiede ergeben sich nur bei der Pfad-Eigenschaft.



Name

Geben Sie im Textfeld einen Namen ein, an dem Sie das Bild später in der Sammlung erkennen. Weisen Sie jedem Bild in der Sammlung einen eindeutigen Namen zu (obwohl dies in der aktuellen Programmversion nicht erforderlich ist).

Wenn Sie den Pfad angeben, ohne einen Namen eingegeben zu haben, setzt Karsten den Namen als Vorgabe auf den Dateinamen bzw. den Ordnerpfad.

Pfad

Geben Sie den Pfadnamen im Textfeld ein, oder drücken Sie den Suchen-Knopf, um die Datei bzw. den Ordner in einem Dateiauswahlfenster auszuwählen.

Speziell für Bilder

Der Pfad muss den vollständigen Pfad inklusive Laufwerkbezeichner bzw. Computer- und Freigabenamen sowie den Dateinamen mit Endung enthalten. Verwenden Sie den Suchen-Knopf, um ein Beispiel zu erhalten.

Speziell für Ordner

Der Pfad muss den vollständigen Pfad inklusive Laufwerkbezeichner bzw. Computer- und Freigabennamen sowie den Namen des gewünschten Ordners, abgeschlossen mit einem Rückwärts-Schrägstrich \, enthalten. Verwenden Sie den `Suchen`-Knopf, um ein Beispiel zu erhalten.

Im Dateiauswahl-Fenster müssen Sie aus technischen Gründen eine Bilddatei auswählen, die sich im gewünschten Ordner befindet. Karsten wird aus der Auswahl nur den Ordnerpfad entnehmen.

Vergrößerungsmodus

Wählen Sie den gewünschten Vergrößerungsmodus.

Hintergrundfarbe

Öffnen Sie die Aufklappliste und wählen Sie die gewünschte Hintergrundfarbe aus. Die Liste enthält die einfachen Farben und die Farben der aktuellen Fenstereinstellungen. Der Listeneintrag *benutzerdefiniert* öffnet ein Windows-Standardfenster, das die Mischung einer beliebigen Farbe erlaubt. Die Farben der benutzerdefinierten Palette im unteren linken Teil werden von Karsten in Ihrem Benutzerprofil gespeichert und stehen beim nächsten Aufruf des Farbenfensters unabhängig vom geöffneten Dokument wieder zur Verfügung.

Verweilzeit

Ziehen Sie den Schieberegler, geben Sie in den Textfeldern Zahlen ein, oder klicken Sie auf die Pfeilknöpfe, um die Verweilzeit einzustellen. Alle drei Steuerelemente sind miteinander gekoppelt und zeigen stets dieselbe Zeit an. Der Schieberegler zeigt die Zeit in Sekunden auf einer logarithmischen Skala an.

Häufigkeit

Ziehen Sie den Schieberegler, geben Sie im Textfeld eine Zahl ein, oder klicken Sie auf die Pfeilknöpfe, um die Häufigkeit einzustellen. Alle drei Steuerelemente sind miteinander gekoppelt und zeigen stets dieselbe Häufigkeit an. Der Schieberegler zeigt die Häufigkeit auf einer logarithmischen Skala an.

OK

Klicken Sie auf `OK`, um die Änderungen zu übernehmen und das Dialogfenster zu schliessen.

Abbrechen

Klicken Sie auf `Abbrechen`, oder drücken Sie die `ESC`-Taste, um die Änderungen zu verwerfen und das Dialogfenster zu schliessen.

Mehrfachauswahl bearbeiten

Wenn mehrere Bilder und Ordner ausgewählt sind, wenn Sie den Eigenschaftendialog öffnen, zeigen die Beschriftungen der Steuerelemente zusätzlich den Text (*unverändert*). Dieser Text verschwindet, sobald Sie den Wert des Steuerelements verändern.

Wenn Sie `OK` drücken, werden nur diejenigen Eigenschaften der ausgewählten Bilder und Ordner geändert, deren Werte Sie tatsächlich verändert haben. Die Eigenschaften, deren Werte nicht

verändert worden sind, bleiben auf ihrem bisherigen Wert, egal was im Dialog für Werte erscheinen.

Nachdem Sie ein Steuerelement verändert haben, können Sie es nicht mehr auf den *unverändert*-Status zurücksetzen. Falls Sie die betreffende Eigenschaft nicht wirklich verändern möchten, müssen Sie *Abbrechen* drücken und den Dialog neu öffnen.

Schaufenster

Im Schaufenster läuft die Bilderschau, sofern sie mit einem der Befehle Schaufenster, rahmenloses Fenster oder Vollbild gestartet worden ist. Jeweils nach abgelaufener Verweilzeit wird anhand der Häufigkeits-Eigenschaft zufällig ein Bild oder ein Bildordner ausgewählt. Falls die Wahl auf ein Bild fällt wird es angezeigt, bei einem Bildordner wird aus den enthaltenen Bilddateien mit gleichen Wahrscheinlichkeiten eine zufällig ausgewählt und angezeigt.

Das Schaufenster wird vom Sammlungsfenster über das Bilderschau-Menü aufgerufen und stellt neben den Systemschaltern ein Kontextmenü und ein Drag&Drop-Ziel für einzelne Bilddateien zur Verfügung.

Bildersammlung

Das Dokument, das auf Datenträgern gespeichert werden kann. Wird im Hauptfenster der Anwendung dargestellt und kann mit Menübefehlen und einer Symbolleiste bearbeitet werden. Kann Bilder und Bildordner enthalten.

Bild

Zusammenfassender Begriff für einen Verweis auf eine Bilddatei zusammen mit Eigenschaften, die für die Verwaltung und den Ablauf der Bilderschau nötig sind.

Bilddatei

Datei des Windows-Dateisystems, die in einem der üblichen Bildformate (BMP, JPG, GIF, WMF, EMF) vorliegt.

Bildordner

Zusammenfassender Begriff für einen Verweis auf einen Ordner zusammen mit Eigenschaften, die für die Verwaltung und den Ablauf der Bilderschau nötig sind.

Ordner

Ordner des Windows-Dateisystems.

Bilderschau

Prozess, in dem die Objekte der Sammlung als Bilder auf dem Bildschirm angezeigt werden. Wird auf Befehl gestartet, angehalten oder beendet. Läuft in einem separaten Fenster oder im Desktop-Hintergrund ab.

Dokument

Allgemeiner Begriff unter Windows für Dateien, die in einem Anwendungsprogramm bearbeitet werden können. Bei Karsten durch die Bildersammlung realisiert.

Bearbeiten-Menü



Bild einfügen: Zeigt das Bildeigenschaften-Dialogfenster, mit dem ein neues Bild zur Bildersammlung hinzugefügt werden kann.

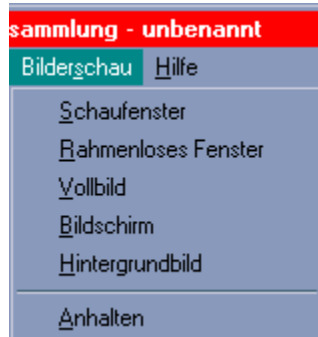
Bildordner einfügen: Zeigt das Bildordnereigenschaften-Dialogfenster, mit dem ein neuer Bildordner zur Bildersammlung hinzugefügt werden kann.

Löschen: Entfernt die markierten Bilder und Bildordner aus der Sammlung.

Alles markieren: Markiert alle Elemente (Bilder und Ordner) der Sammlung.

Eigenschaften: Zeigt das Eigenschaften-Dialogfenster, mit dem die Eigenschaften der markierten Bilder und Bildordner geändert werden können.

Bilderschau-Menü



Schaufenster: Zeigt die Bilderschau in einem Fenster.

Rahmenloses Fenster: Zeigt die Bilderschau in einem rahmenlosen Fenster.

Vollbild: Zeigt die Bilderschau als Vollbild.

Bildschirm: Zeigt die Bilderschau unter Windows NT als Desktop-Hintergrund.

Hintergrundbild: Zeigt die Bilderschau unter Windows 95/98 als Desktop-Hintergrund.

Anhalten: Hält die Bilderschau an bzw. setzt sie fort.

Bild-Kontextmenü



Das Bild-Kontextmenü wird angezeigt, wenn Sie im Sammlungsfenster mit der rechten Maustaste auf ein Bildobjekt klicken.

Je nachdem, ob auch andere Bilder oder Bildordner markiert sind, sind nicht alle Menüpunkte verfügbar.

Bild zeigen: (nur für einzeln markiertes Bild) Zeigt das markierte Bild unmittelbar in der Bilderschau an. Die Bilderschau geht nach der in den Bildeigenschaften eingestellten Verweilzeit weiter.

Bild einfügen: Zeigt das Bildeigenschaften-Dialogfenster, mit dem ein neues Bild zur Bildersammlung hinzugefügt werden kann.

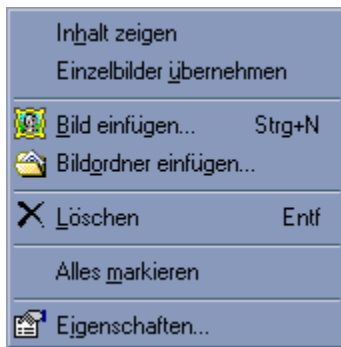
Bildordner einfügen: Zeigt das Bildordnereigenschaften-Dialogfenster, mit dem ein neuer Bildordner zur Bildersammlung hinzugefügt werden kann.

Löschen: Entfernt die markierten Bilder und Bildordner aus der Sammlung.

Alles markieren: Markiert alle Elemente (Bilder und Ordner) der Sammlung.

Eigenschaften: Zeigt das Eigenschaften-Dialogfenster, mit dem die Eigenschaften der markierten Bilder und Bildordner geändert werden können.

Bildordner-Kontextmenü



Das Bildordner-Kontextmenü wird angezeigt, wenn Sie im Sammlungsfenster mit der rechten Maustaste auf ein Bildordnerobjekt klicken.

Je nachdem, ob auch andere Bilder oder Bildordner markiert sind, sind nicht alle Menüpunkte verfügbar.

Inhalt zeigen: (nur für einzeln markierten Bildordner) Zeigt in einem separaten Fenster eine Liste der im Ordner enthaltenen darstellbaren Bilddateien an.

Einzelbilder übernehmen: (nur für Bildordner) Übernimmt die im Ordner enthaltenen darstellbaren Bilddateien als eigenständige Bilder in die Sammlung. Die Bilder erhalten die vom Bildordner vorgegebenen Eigenschaften, der Bildordner wird aus der Sammlung gelöscht.

Bild einfügen: Zeigt das Bildeigenschaften-Dialogfenster, mit dem ein neues Bild zur Bildersammlung hinzugefügt werden kann.

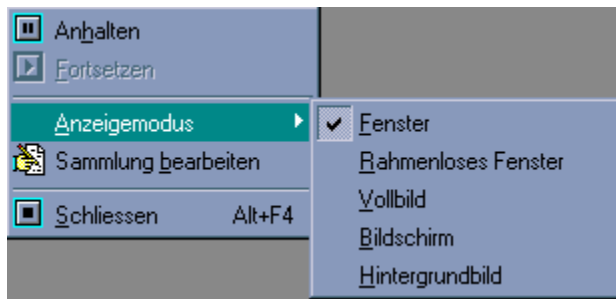
Bildordner einfügen: Zeigt das Bildordnereigenschaften-Dialogfenster, mit dem ein neuer Bildordner zur Bildersammlung hinzugefügt werden kann.

Löschen: Entfernt die markierten Bilder und Bildordner aus der Sammlung.

Alles markieren: Markiert alle Elemente (Bilder und Ordner) der Sammlung.

Eigenschaften: Zeigt das Eigenschaften-Dialogfenster, mit dem die Eigenschaften der markierten Bilder und Bildordner geändert werden können.

Schaufenster-Kontextmenü



Das Schaufenster-Kontextmenü wird angezeigt, wenn Sie im Schaufenster (Anzeigemodus Schaufenster, Rahmenlos oder Vollbild) mit der rechten Maustaste klicken.

Anhalten: Hält die Bilderschau an.

Fortsetzen: Setzt die angehaltene Bilderschau fort.

Anzeigemodus: Wählt den Anzeigemodus der Bilderschau. Die Untermenüpunkte entsprechen dem Bilderschau-Menü des Hauptfensters.

Sammlung bearbeiten: Zeigt das Hauptfenster mit der Bildersammlung an.

Hintergrundfarbe aufnehmen: Übernimmt die Farbe des Punktes, an dem Sie die rechte Maustaste gedrückt haben, als Hintergrundfarbe des momentan angezeigten Bildes bzw. Bildordners.

Schliessen: Hält die Bilderschau an und schliesst das Schaufenster.

Bildeigenschaften

Angaben, die die Anzeige des Bildes in der Bilderschau festlegen: Name, Pfad, Abbildungsmodus, Hintergrundfarbe, Verweilzeit und Häufigkeit.

Bildname

Beliebig wählbare Bezeichnung des Bildes bzw. Bildordners. Dient in der vorliegenden Version nur zu Ihrer Information.

Im Hinblick auf spätere Programmversionen ist es empfehlenswert, dieselben Einschränkungen wie für (lange) Dateinamen einzuhalten und die Namen innerhalb der Sammlung eindeutig zu vergeben.

Bildpfad

Pfadname der Bilddatei bzw. des Ordners gemäss Windows-Konventionen. Kann auch ein Netzwerkpfad sein.

Vergrößerungsmodus

Originalgröße: Das Bild wird im Massstab 1:1 dargestellt.

Seitenverhältnis beibehalten: Das Bild wird vergrößert oder verkleinert, bis es das Fenster maximal ausfüllt. Das Seitenverhältnis wird dabei jedoch beibehalten.

Fensterfläche füllen: Das Bild wird vergrößert oder verkleinert, bis es das Fenster ganz ausfüllt.

Hintergrundfarbe

Farbe des vom Bild nicht verdeckten Fensterhintergrundes.

Verweilzeit

Zeitdauer bis zum nächsten Bildwechsel.

Häufigkeit

Steuert die Häufigkeit mit der das Bild in der zufälligen Auswahl berücksichtigt wird.

Das Verhältnis des Einzelwerts zur Summe aller Häufigkeitswerte der Sammlung gibt die Wahrscheinlichkeit, mit der das Bild ausgewählt wird, an.

Drag&Drop-Ziele

Karsten stellt zwei Ziele für Dateien vom Windows-Explorer zur Verfügung:

Drag&Drop-Ziel Bildersammlung

Bilddateien und Ordner, die Sie im Sammlungsfenster ablegen, werden der Sammlung hinzugefügt, sofern Sie von Karsten darstellbare Bilder enthalten. Die Bildeigenschaften werden auf Vorgabewerte gesetzt.

Drag&Drop-Ziel Schaufenster

Einzelne Bilddateien, die Sie im Schaufenster ablegen, werden sofort angezeigt. Die Bilderschau wird dabei angehalten und kann über das Schaufenster-Kontextmenü fortgesetzt werden.

Willkommen zur Karsten Bilderschau

Allgemeine Informationen

[Einleitung](#)
[Programmkonzept](#)
[Funktionsumfang](#)
[Systemanforderungen](#)
[Copyright-Informationen](#)

Schritt-für-Schritt-Anleitungen

[Dateioperationen](#)
[Bild einfügen](#)
[Bildordner einfügen](#)
[Bildeigenschaften bearbeiten](#)
[Bilder löschen](#)
[Bilderschau starten](#)
[Bilderschau anhalten/fortsetzen](#)
[Bilderschau weiterschalten](#)

Bedienungselemente

[Menüs](#)
[Symbolleiste](#)
[Sammlungsfenster](#)
[Eigenschaftendialog](#)
[Schaufenster](#)
[Drag&Drop-Ziele](#)

[Begriffslexikon](#)

Menüs

Hauptmenü

Vom Sammlungsfenster aus sind folgende Menüs zugänglich:

Datei-Menü
Bearbeiten-Menü
Bilderschau-Menü

Kontextmenüs

Vom Sammlungsfenster aus sind folgende Menüs zugänglich:

Bild-Kontextmenü
Bildordner-Kontextmenü

Vom Schaufenster aus ist folgendes Menü zugänglich:

Schaufenster-Kontextmenü

Bilderschau starten

Die Bilderschau kann in verschiedenen Anzeigemodi gestartet werden:

in einem Fenster,
in einem rahmenlosen Fenster,
als Vollbild oder
als Desktop-Hintergrund.

Den Anzeigemodus stellen Sie im Bilderschau-Menü des Sammlungsfensters oder (wenn das Schaufenster bereits angezeigt wird) im Kontextmenü des Schaufensters ein.

Begriffslexikon

Bild

Bilddatei

Bildeigenschaften

Bildersammlung

Bilderschau

Bildname

Bildordner

Bildpfad

Dokument

Eigenschaften

Häufigkeit

Hintergrundfarbe

Name

Ordner

Pfad

Vergößerungsmodus

Verweilzeit

Geben Sie im Textfeld einen Namen ein, an dem Sie das Bild später in der Sammlung erkennen. Weisen Sie jedem Bild in der Sammlung einen eindeutigen Namen zu.

Geben Sie den Pfadnamen der Bilddatei ein.

Der Pfad muss den vollständigen Pfad inklusive Laufwerkbezeichner bzw. Computer- und Freigabenamen sowie den Dateinamen mit Endung enthalten. Verwenden Sie den Suchen-Knopf, um ein Beispiel zu erhalten.

Öffnet ein Dateiauswahl-Dialogfenster, in dem Sie die Bilddatei bequem auswählen können.

Wählen Sie, ob das Bild in der Bilderschau in Originalgrösse oder vergrössert bzw. verkleinert angezeigt wird. Im Modus *Fensterfläche füllen* wird das Bild wahrscheinlich verzerrt, im Modus *Seitenverhältnis beibehalten* wird es massstabsgetreu skaliert.

Öffnen Sie die Aufklappliste und wählen Sie die gewünschte Hintergrundfarbe aus. Die Liste enthält die einfachen Farben und die Farben der aktuellen Fenstereinstellungen. Der Listeneintrag *Benutzerdefiniert* öffnet ein Windows-Standardfenster, das die Mischung einer beliebigen Farbe erlaubt.

Ziehen Sie den Schieberegler, geben Sie in den Textfeldern Zahlen ein, oder klicken Sie auf die Pfeilknöpfe, um die Verweilzeit einzustellen. Alle drei Steuerelemente sind miteinander gekoppelt und zeigen stets dieselbe Zeit an.

Ziehen Sie den Schieberegler, geben Sie im Textfeld eine Zahl ein, oder klicken Sie auf die Pfeilknöpfe, um die Häufigkeit einzustellen. Alle drei Steuerelemente sind miteinander gekoppelt und zeigen stets dieselbe Häufigkeit an.

Öffnet ein Dateiauswahl-Dialogfenster zur Auswahl eines Ordners.
Aus technischen Gründen müssen Sie dort eine Bilddatei auswählen, die sich im gewünschten Ordner befindet. Karsten wird dann aus der Auswahl nur den Ordnerpfad entnehmen.

Bilderschau anhalten / fortsetzen

Anhalten

Vom Sammlungsfenster aus

Wenn die Bilderschau momentan läuft, wählen Sie den Menüpunkt `Bilderschau | Anhalten`.

Hinweis: Ein Häkchen neben dem Menüpunkt zeigt an, dass die Bilderschau angehalten ist.

Vom Schaufenster aus

Wählen Sie im Kontextmenü den Menüpunkt `Anhalten` oder drücken Sie `Ctrl-H`.

Fortsetzen

Vom Sammlungsfenster aus

Wenn die Bilderschau momentan angehalten ist, wählen Sie den Menüpunkt `Bilderschau | Anhalten`.

Vom Schaufenster aus

Wählen Sie im Kontextmenü den Menüpunkt `Fortsetzen` oder drücken Sie `Ctrl-F`.

Bilderschau weiterschalten

Wenn die Bilderschau läuft, schaltet sie nach der in der Eigenschaft Verweilzeit des gerade angezeigten Bildes eingestellten Zeit zum nächsten Bild. Sie können die Bilderschau jedoch auch manuell weiterschalten:

Vom Sammlungsfenster aus

Wählen Sie den Menüpunkt Bilderschau | Weiterschalten, oder drücken Sie Ctrl-W.

Vom Schaufenster aus

Wählen Sie im Kontextmenü den Menüpunkt Weiterschalten oder drücken Sie Ctrl-W.

Geben Sie den Pfadnamen des Ordners im Textfeld ein.

Der Pfad muss den vollständigen Pfad inklusive Laufwerkbezeichner bzw. Computer- und Freigabenamen sowie den Namen des gewünschten Ordners, abgeschlossen mit einem Rückwärts-Schrägstrich \, enthalten. Verwenden Sie den Suchen-Knopf, um ein Beispiel zu erhalten.

Klicken Sie auf OK, um die Änderungen zu übernehmen und das Dialogfenster zu schliessen.

Klicken Sie auf **Abbrechen**, oder drücken Sie die **ESC-Taste**, um die Änderungen zu verwerfen und das Dialogfenster zu schliessen.

